

Refresher: „Führen in der Sandwichposition“

Ziele / Nutzen

Führung ist ein Prozess, der immer wieder bewusst gestaltet werden will und ständiger Reflexion bedarf. Um den Anforderungen im Klinikalltag gerecht zu werden ist es wichtig, sich dafür auch bewusst Zeit zu nehmen und das Wissen der eigenen Führung aufzufrischen, neue Impulse aufzunehmen, sich selber zu reflektieren und ebenso auch wieder neue Fähigkeiten einzuüben. In diesem Auffrischungstraining wird das Wissen über Führung gemeinsam reflektiert, erweitert und ergänzt.

Insbesondere werden wir die spannungsreiche Position der mittleren Führungsebene begutachten: die Wünsche und Bedürfnisse der zu führenden Mitarbeitenden stehen den Aufträgen der Chefs manches Mal diametral entgegen. Die Person der Führungskraft dazwischen muss dies klug ausbalancieren, ohne sich selbst zu viel Stress zuzumuten.

Die Teilnehmenden setzen sich mit ihrer Führungspersönlichkeit, ihren F-Werkzeugen und ihrem Führungsstil auseinander, um wieder gestärkt und souverän die Aufgaben der Führung zu bewältigen.

- Praktische Lösungsansätze zur Rolle der mittleren Leitungsebene im Spannungsfeld zwischen "oben" und "unten" erarbeiten
- Reflexion des eigenen Führungsverhaltens im Klinikalltag
- Selbstführung als Führungspersönlichkeit: Persönliche Handlungsmuster und Gewohnheiten reflektieren
- Werkzeuge der täglichen Führungsarbeit erweitern
- Konstruktiver Umgang mit Konflikten

Zielgruppe: Führungskräfte der mittleren Leitungsebene, die bereits an den Basismodulen teilgenommen haben.

Methodik: Input (Theorie, Modelle, Praxiswissen), Einzel-, Gruppen- und Plenumsarbeit, Erfahrungsaustausch („aus der Praxis für die Praxis“)

Trainerin: Balda Seegert (Seminare und Coaching)

Termine und Zeiten: 23.-24.11.23, 09:00 - 17:00 Uhr

Seminarort: Taberna am Wilhelmsplatz

Ansprechpartnerin: Angela Leinhos, G 3-23 Gesundheitsmanagement und Personalentwicklung, a.leinhos@med.uni-goettingen.de, Tel. 39-64043